

6 - DIE SCHWEIZ UND SCHWEIZER/INNEN

Wenn du neu in der Schweiz bist, wird von dir erwartet, dass du dich am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben beteiligst. Du solltest dich ausserdem mit den gesellschaftlichen Verhältnissen und Lebensbedingungen in der Schweiz auseinandersetzen und nach Möglichkeiten die Sprache deines Wohnkantons zu lernen.

Es zahlreiche Informationen über die Schweiz und die Schweizer Bevölkerung, die für dich nützlich sein können: Schweizer legen zum Beispiel viel Wert auf Ordnung und Pünktlichkeit. Die Strassen sind sauber, die Autos fahren besonnen und halten an jeder roten Ampel an. Fussgänger haben in der Schweiz Vortritt, ausser gegenüber dem Tram. Die öffentlichen Verkehrsmittel fahren pünktlich, genauso wie in den aushängenden Plänen angekündigt ist.

Schweizerinnen und Schweizer gehen höflich mit einander um und respektieren die Privatsphäre des Anderen: auch auf den Strassen sprechen die Menschen leise, Musik ist kaum zu hören und Autos hupen nur selten.

Verabredungen werden oft weit Voraus festgelegt und auch eingehalten, Verpätungen werden in der Regel kommuniziert. Bei der Ankunft wird ein freundliches „Grüezi“ erwartet und am besten ist es, auch den Namen des Anderen zu nennen. Grundsätzlich ist man miteinander „per Sie“ – wenn jedoch das „Du“ angeboten wird, spricht man sich mit dem Vornamen an.

In der Schweiz sind gemeinschaftliche und gemeinnützige Initiativen in der Regel als Verein organisiert. Der Verein gibt einem Anliegen eine seriöse Struktur und somit mehr Glaubwürdigkeit bei Behörden und Spendern. Es gibt in der Region Basel viele Migrantenvereinen. Eine Übersicht davon findest du unter integration-bsbl.ch.

Weitere Informationen über die Schweiz findest du unter www.swissworld.org oder www.ch.ch.